

Raubschock in Leipzig: Senior mit Rollator überfallen! Polizei sucht Zeugen

Ein 61-jähriger Rollator-Fahrer wurde in Leipzig-Heiterblick ausgeraubt. Polizei sucht Zeugen. Täter flüchteten mit Geld.



Torgauer Straße, Leipzig, Deutschland - Es war ein ganz normaler Montagvormittag im Leipziger Stadtteil Heiterblick, bis plötzlich die Idylle der Torgauer Straße gestört wurde. Ein 61-jähriger Mann, der nichts ahnend mit seinem Rollator unterwegs war, wurde Opfer eines Raubüberfalls. Zwei unbekannte Männer, wie die Polizei mitteilte, näherten sich dem Mann kurz vor der Straßenbahnhaltestelle an der Ecke Wodanstraße und stießen ihn grob zur Seite. Die Angreifer ergriffen nicht nur die Geldbörse des Mannes, sondern auch die Einkaufstasche voller Lebensmittel, und machten sich auf und davon. Wie die **Tag24** berichtet, blieb der 61-jährige glücklicherweise unverletzt, doch ein Stehlschaden im mittleren dreistelligen Bereich wurde verursacht.

Die Fahndung der Polizei läuft auf Hochtouren, doch die Täter sind nach wie vor flüchtig. Der erste Täter wird als etwa 30 bis 33 Jahre alt beschrieben, mit einer Größe von etwa 1,78 bis 1,80 Meter, schwarzen kurzen Haaren und einem Bart. Er trug ein schwarzes Basecap, einen blauen Trainingsanzug und weiße Turnschuhe. Sein Komplize soll etwa 20 bis 23 Jahre alt sein und hatte ebenfalls schwarze kurze Haare und einen Bart. Bekleidet war er mit einem Trainingsanzug und weißen Turnschuhen. Die Polizei ermittelt nun wegen Verdachts des Raubes und setzt auf die Mithilfe der Bevölkerung. Zeugen, die etwas gesehen haben, werden gebeten, sich unter der Telefonnummer 0341/96646666 zu melden.

Unverfrorene Täter in Leipzig

Dieser Überfall wirft erneut ein Schlaglicht auf die Sicherheitslage in den Stadtteilen und die Herausforderungen der Polizei, solche Vorfälle zeitnah zu klären. Der Mut der Täter, bei hellichtem Tage einen älteren Herrn zu attackieren, ist schockierend und sorgt bei den Anwohnern für Empörung und Besorgnis.

Interessanterweise kämpft die Kripo nicht nur mit solchen Vorfällen, sondern hat auch mit technischen Pannen zu kämpfen. Wie **weitere Quellen berichten**, gab es Probleme bei der Veröffentlichung von Ermittlungsergebnissen in sozialen Medien, was die schnelle Aufklärung behindern könnte. Die Ermittler arbeiten jedoch mit Hochdruck daran, technische Herausforderungen zu überwinden, um den Tätern schnellstmöglich auf die Schliche zu kommen.

Für die Leipziger bleibt die Frage, wie sicher ihre Stadt tatsächlich ist und welche Maßnahmen getroffen werden müssen, um solche Vorfälle künftig zu verhindern. Klar ist, dass die Suche nach den dreisten Dieben weitergeht und die Bevölkerung aufgerufen ist, wachsam zu sein und die Arbeit der Polizei aktiv zu unterstützen.

Details	
Vorfall	Raub
Ort	Torgauer Straße, Leipzig, Deutschland
Schaden in €	500
Quellen	• www.tag24.de

Besuchen Sie uns auf: die-nachrichten.at